



- 1. Teile den Text in Sätze ein (Satzzeichen setzen, Grossschreibung zu Beginn eines neuen Satzes).
- 2. Markiere die Verben und grenze die Propositionen ab, überprüfe die Satzzeichen.
- 3. Nummeriere die Propositionen und die Sätze.

### Die erste halbe Stunde

Heute habe ich eine Matheprobe Mathe ist gar nicht meine Stärke Papa ist schon weg jetzt ist es schon sieben und in einer halben Stunde beginnt die Schule zuerst muss ich eine Kleinigkeit essen zum Glück hat mir Papa ein Brot gestrichen dann muss ich mich waschen und anziehen oh das hätte ich fast vergessen ich muss meinen Tieren noch zu fressen geben das reicht niemals die haben es schön die können so lange sie wollen schlafen wo sind die Turnschuhe zum Glück ist Papa nicht mehr da der würde mir sicher wieder sagen ich solle meine Schulsachen am Vorabend packen jetzt bin ich fertig nichts wie los in fünf Minuten beginnt die Stunde nun mach schon ich muss über die Strasse aber ein Auto nach dem andern kriecht an mir vorbei und keines lässt mich durch ich hab's auch eilig so werde ich noch zu spät zur Schule kommen dabei haben Fussgängerinnen und Fussgänger am Zebrastreifen doch Vortritt warum bin ich nicht gleich aufgestanden als Papa mich geweckt hat jetzt läutet es Gott sei Dank das ist aber eine nette Frau danke wenn der Brunner auch etwas spät dran ist dann merkt er nichts endlich geschafft

«Guten Tag, Herr Brunner, ich hatte Stau!»

### Vielleicht träume ich, dass ich fliegen kann

- 1. Grenze die Propositionen ab; statt der üblichen Klammern ( / \ ) kannst du auch mit einem Bleistift einen feinen Trennstrich ( | ) zeichnen.

*Dieter ist zehn. Er ist allein zu Hause. Es ist dunkel, und er soll eigentlich jetzt schlafen. Aber er denkt ... und denkt ...*

... heute Abend scheint gar kein Mond ich möchte auch bloss mal wissen wieso ich ewig die Vorhänge ganz zuziehen muss ich mag gar nicht wenn's so dunkel im Zimmer hier ist und ich bin so allein zu Hause da denke ich ich kann gar nicht richtig sehen ob jemand im Zimmer ist soll ich aufstehen und Licht machen nein da muss ich aus dem Bett ich traue mich das nicht ich weiss aber genau da ist keiner und in der Wohnung sonst auch nicht das war eben der Eisschrank der da geknackt hat und im Treppenhaus geht jemand hoch da brennt Licht gleich geht das Licht aus knack ja ich bin ganz allein auf der Welt so still ist es da fährt ein Auto Gott sei Dank bin ich nicht allein auf der Welt oder wenigstens müsste es dann hell sein und nicht so dunkel ich kann mir gar nicht vorstellen wie das wäre so allein und niemand sonst früher haben die sich die Erde ganz flach vorgestellt oben Himmel unten Hölle die war'n blöd die Welt rollt durch den Weltraum und der ist ganz schwarz im Fernseh sah das schön aus als ob die Erde ein Geräusch dabei macht wie sie so rollt eins das wir nicht hören können wie diese Hundepfeifen die man pfeift und die nur die Hunde hören und Menschen nicht und der Weltraum ist unendlich und ewig und hört nicht auf und ich kann mir das nicht vorstellen dass der nie aufhört und wie ewig ist das dauert und dauert und hört nicht auf oder wie ist das aber die Weltkugel ist ganz winzig in diesem Raum und ich bin nicht allein darauf da sind Länder die ich niemals sehen werde komisch ist das ich liege hier so lebendig und weiss dass es auf der Erde viele viele Orte gibt die ich niemals sehen werde dabei ist die Erde so klein und manchmal denke ich sie müsste doch dicker und dicker werden von all dem Müll den wir wegschmeissen und wenn die Toten eingegraben werden dann müsste das doch immer mehr und mehr Erde geben oder aber das ist nicht so weiss ich auch nicht warum ich muss mal fragen aber ich weiss auch nicht wen und sicher weiss es sowieso niemand (...) vielleicht träume ich heute wieder dass ich fliegen kann wenn ich jetzt ganz fest daran denke vielleicht .....

*Susanne Kilian*

- 2. Vergleiche deine Lösung mit jemandem aus deiner Klasse.
- 3. Habt ihr auch Propositionen ohne Verb gefunden?
- 4. Wie du weisst, gehört in der Regel zu jeder Proposition immer auch ein Satzzeichen. Setze die Satzzeichen, nach einem Punkt oder Fragezeichen musst du den neuen Satzanfang gross überschreiben.
- 5. Schreibe in dieser Art – mit oder ohne Satzzeichen – eine Fortsetzung.

#### Ziele

- Den freien Fluss der Gedanken in Sätze einteilen;
- das Gefühl für Propositionen als Bausteine für Sätze/ Texte stärken;
- den Begriff der verbalen Proposition vertiefen;
- vor diesem Hintergrund die wichtigste Satzzeichenregel kennen lernen und anwenden;
- die Bedeutung von Satzzeichen für die Lesbarkeit von Texten erfahren.

#### Querverweise

SSB 6, S. 104 ff.

#### Zu den Texten

- «Die erste halbe Stunde» ist ein leicht bearbeiteter Text einer Schülerin des sechsten Schuljahres.
- «Vielleicht träume ich, dass ich fliegen kann» ist ein Ausschnitt aus einem Text von Susanne Kilian. Der Text gibt einen komplexen assoziativen Gedankenfilm eines Jungen kurz vor dem Einschlafen wieder.

#### Zum Schwierigkeitsgrad

Zu: «Vielleicht träume ich, dass ich fliegen kann»:  
Verschiedene Textstücke müssen mehrmals gelesen werden, um die Grenzen einer Propositionen entdecken zu können. Für weniger geübte Schülerinnen und Schüler empfiehlt es sich, dass sie alle Aufgaben in Partnerarbeit lösen und entsprechend mit einer anderen Partnergruppe vergleichen.

#### Zur Durchführung

- «Die erste halbe Stunde»: Zuerst setzen die Lernenden die Satzzeichen nach Gefühl, danach überprüfen sie ihr Ergebnis anhand der grammatischen Analyse.
- «Vielleicht träume ich, dass ich fliegen kann»: Nicht die grammatische Analyse – ausgehend von einem Verb als Kern einer Proposition – steht hier im Vordergrund, sondern das gefühlsmässige Erfassen dessen, was jeweils zu einer Proposition gehört. Darum sind der Vergleich mit einer Partnerin oder einem Partner und ein Gespräch über verschiedene Lösungen die eigentliche Korrektur. Das Lösungsblatt wird nur dann zu Rate gezogen, wenn keine Einigung zu Stande kommt. Arbeitshinweis 5 kann mit oder ohne Satzzeichen gelöst werden. Die Gedanken fließen als Propositionen und sollen beim Niederschreiben nicht durch die ständige Kontrolle, welches Satzzeichen gesetzt werden muss, gehemmt werden. Dies könnte auch eine mögliche Überarbeitung leisten.

#### Zu den Lösungen

Zu: «Die erste halbe Stunde»:

Im Gegensatz zur Einteilung in Sätze, wo verschiedene Einteilungen möglich sind, bleibt der Bestand an Propositionen gleich (Anzahl Propositionen: 40, ohne Titel). Möglicherweise werden «oh», «nichts wie los», «danke», «guten Tag, Herr Brunner» nicht als Propositionen erkannt, weil der Begriff der nichtverbalen Proposition noch nicht bekannt ist. Die Möglichkeit von Propositionen ohne verbale Teile, die sich als selbständige Bausteine eines Textes nicht in eine benachbarte Proposition einbauen lassen, sollte erwähnt werden.

#### Quelle

Susanne Kilian: Vielleicht träume ich, dass ich fliegen kann. Aus: Am Montag fängt die Woche an. 2. Jahrbuch der Kinderliteratur. Hrsg. von Hans-Joachim Gelberg. Weinheim und Basel: Beltz 1990, S. 193-195. (Wir haben eine kleine Anpassung an die neue Rechtschreibung vorgenommen.)